Verteilte Systeme

Papierdiskussion

Sommersemester 2022

Tobias Distler

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Lehrstuhl Informatik 4 (Verteilte Systeme und Betriebssysteme)





Papierdiskussion

Wissenschaftliche Konferenzen

Lesen und Begutachten von Fachliteratur

Verfassen eines Gutachtens

Aufruf zur Einreichung von Arbeiten

- Aufruf zur Einreichung von Arbeiten (Call for Papers)
 - Eingrenzung der relevanten Interessengebiete
 - Zu welchen Forschungsbereichen sind Einreichungen gewünscht?
 - Welche Art von Arbeiten sind gefragt?
 - Details zum Ablauf der Begutachtung eingereichter Arbeiten
 - Zusammensetzung von Programm- und Organisationskomitee
 - Abgaberichtlinien (Anforderungen an Umfang und Format)
 - Abgabefristen
- Beispiel: European Conference on Computer Systems (EuroSys '22)
 - Webseite: https://2022.eurosys.org/
 - Call for Papers: https://2022.eurosys.org/calls/call-for-papers/

Kreuzgutachten und Begutachtungsprozess

- Kreuzgutachten (*Peer-Review*)
 - Begutachtung der eingereichten Arbeiten (Mehr-Augen-Prinzip)
 - Feststellung der Qualität und Eignung eingereichter Forschungsarbeiten
 - Begutachtungsmodus
 - Blindgutachten (Single-Blind)
 - Doppeltblindgutachten (*Double-Blind*)
 - Befangenheit vermeiden: Gewährleistung von Objektivität und Fairness
- Begutachtungsprozess
 - Eine oder mehrere Begutachtungsrunden
 - Benachrichtigung der Autoren (Notification)
 - Bekanntmachung der angenommenen Arbeiten
- Publikation
 - Veröffentlichung besteht aus schriftlicher Arbeit und Vortrag
 - Akzeptierte Arbeiten erscheinen in einem Tagungsband (Proceedings)

Beispiel: EuroSys'12

- Gutachter
 - 37 Programmkomitee-Mitglieder
 - 83 externe Reviewer
- Stufenweiser Prozess
 - Runde 1: Aussortieren der "schlechten" Papiere (drei Reviews pro Papier)
 - Runde 2: Einholen weiterer Meinungen (zwei Reviews pro Papier)
 - Runde 3: Zusätzliche Reviews zu umstrittenen Papieren
 - Rebuttal: Erwiderung der Autoren auf die Reviews
 - Programmkomitee-Treffen: Besprechung der Reviews, endgültige Auswahl

Statistik

- 179 eingereichte Beiträge
- 96 Papiere erreichten die 2. Runde
- 27 Papiere wurden am Ende akzeptiert (ca. 15 % der Einreichungen)
- Mehr als 750 Reviews

Papierdiskussion

Wissenschaftliche Konferenzen

Lesen und Begutachten von Fachliteratur

Verfassen eines Gutachtens

Lesen und Verstehen

- Gründe ein Papier zu lesen
 - Literaturanalyse relevanter verwandter Arbeiten
 - Begutachtung von zur Veröffentlichung eingereichten Beiträgen
 - Übungsaufgabe
 - ...
- Mögliche Herangehensweise: Mindestens drei Lesedurchgänge mit jeweils unterschiedlichem Fokus
 - 1. Durchgang: Erster allgemeiner Eindruck
 - 2. Durchgang: Überblick über den Inhalt
 - 3. Durchgang: Detailliertes Verständnis
- Literatur



Srinivasan Keshav

How to Read a Paper

ACM SIGCOMM Computer Communication Review, 37(3):83–84, 2007.

1. Lesedurchgang

- Ziel: Verschaffen eines ersten allgemeinen Eindrucks
- Vorgehensweise
 - Detailliertes Lesen
 - Titel
 - Abstract
 - Einleitung
 - Schluss
 - Kurzer Blick auf
 - Überschriften
 - Referenzen
- Interessante Fragestellungen
 - In welche Kategorie (z. B. Beschreibung eines Prototyps) fällt das Papier?
 - Was ist der wissenschaftliche Beitrag des Papiers?
 - Sind die getroffenen Annahmen dem ersten Anschein nach berechtigt?
 - Mit welchen anderen Papieren ist das Papier thematisch verwandt?

2. Lesedurchgang

- Ziel: Verschaffen eines Überblicks über den Inhalt
- Vorgehensweise
 - Detailliertes Lesen bzw. Betrachten
 - Abschnitte aus 1. Lesedurchgang
 - Restliche Abschnitte
 - Abbildungen, Graphen etc.
 - Aussparen von Details (z. B. Beweisen)
 - Notizen
 - Zentrale Punkte
 - Relevante Referenzen
 - Unklare Stellen
- Interessante Fragestellungen
 - Was ist der (komplette) Inhalt des Papiers?
 - Wie würde ich einem anderen den Inhalt des Papiers erklären?
 - Enthält das Papier offensichtliche Fehler?

3. Lesedurchgang

- Ziel: Detailliertes Verständnis des Papiers
- Vorgehensweise
 - Besonderes Augenmerk auf Details
 - Hinterfragen sämtlicher Behauptungen
 - (Gedankliches) Nachvollziehen der präsentierten Experimente
 - Heranziehen von referenzierten verwandten Arbeiten
- Interessante Fragestellungen
 - Ist das Papier in sich stimmig aufgebaut?
 - Sind die auf Basis der Annahmen gezogenen Schlüsse korrekt?
 - Werden Annahmen getroffen, die nicht explizit erwähnt sind?
 - Sind alle Nachteile des präsentierten Ansatzes ausreichend diskutiert?
 - Wie hätte ich den wissenschaftlichen Beitrag des Papiers präsentiert?

Abhängig vom eigenen Vorwissen und der Qualität des Papiers müssen eventuell weitere Lesedurchgänge folgen...

Papierdiskussion

Wissenschaftliche Konferenzen

Lesen und Begutachten von Fachliteratui

Verfassen eines Gutachtens

Aufbau eines Gutachtens

1. Gesamturteil und Vorkenntnisse





2. Kurze Zusammenfassung des Papiers

- Nachweis, dass der Reviewer das Papier (gelesen und) verstanden hat
- Objektive Beschreibung des Inhalts
- Nennung des (von den Autoren angeführten) wissenschaftlichen Beitrags
- 3. Überblick über Stärken und Schwächen
- 4. Detaillierte Kommentare
- 5. Handwerkliche Fehler (Beispiele)
 - Rechtschreib- und Grammatikfehler
 - Zu kleine Abbildungen

Erstellen eines Gutachtens

- Vorbereitung
 - Papier (mehrfach) lesen
 - Notizen machen
 - Verwandte Arbeiten lesen bzw. suchen
- Review verfassen
 - Aussagen begründen
 - Positive statt negative Formulierungen verwenden
 - Fragen stellen statt Befehle geben
 - Falls möglich Verbesserungsvorschläge unterbreiten [Es ist jedoch nicht nötig, fertige Lösungen auszuarbeiten.]
 - Positives hervorheben
 - Nichtssagende Formulierungen vermeiden
- Literatur
 - Timothy Roscoe

Writing Reviews for Systems Conferences

http://people.inf.ethz.ch/troscoe/pubs/review-writing.pdf, 2007.

Eigenschaften eines guten Papiers

- Inhalt
 - Neuer wissenschaftlicher Beitrag (Novelty)
 - Lösung eines relevanten, bisher ungelösten Problems
 - Neue (bessere) Lösung eines relevanten, bereits gelösten Problems
 - Geeignete Lösung für das adressierte Problem
 - Valide, möglichst schwache Annahmen
 - Lösungsansatz enthält keine technischen Fehler
 - Evaluationsergebnisse belegen die Vor- und Nachteile der Lösung
 - Ausreichende Diskussion verwandter Arbeiten
- Stil
 - Überzeugende Motivation des adressierten Problems
 - Ausreichende Einführung in den Themenkomplex
 - Explizite Erläuterung der gemachten Annahmen
 - Klare Präsentation der Lösung
 - Nachvollziehbare Beschreibung der Evaluation

Papierdiskussion

Wissenschaftliche Konferenzen

Lesen und Begutachten von Fachliteratur

Verfassen eines Gutachtens

Vorbereitung der Papierdiskussion

- Papier [Kopie liegt im Verzeichnis /proj/i4vs/pub/aufgabe4/]
 - Diego Ongaro and John Ousterhout

In Search of an Understandable Consensus Algorithm

Proceedings of the 2014 USENIX Annual Technical Conference (ATC '14), S. 305–320, 2014.

Aufgabenstellung: Verfassen eines Gutachtens

- Aufbau
 - Gesamturteil: {Strong, , Weak} Reject, {Weak, , Strong} Accept
 - Kurze Zusammenfassung des Inhalts (höchstens 5 Sätze)
 - Kurzbegründung des Urteils: Liste der Stärken und Schwächen (Stichpunkte)
 - Detaillierte Kommentare zum Papier
 - Anforderungen
 - Ein Gutachten pro Übungsgruppe
 - Sprache: Deutsch oder Englisch
 - Mindestumfang: 400 (5 ECTS) bzw. 600 (7,5 ECTS) Wörter
- Ablauf
 - Abgabe des Gutachtens bis 27.06. per E-Mail an i4vs-owner@lists.cs.fau.de
 - Papierdiskussion am 28.06. in der Vorlesung